

# **BVGer E-1059/2011 vom 22. Februar 2011**

Bundesverwaltungsgericht, 2011-02-22, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_E-1059\\_2011](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_E-1059_2011)

FR: TAF E-1059/2011 du 22 février 2011

IT: TAF E-1059/2011 del 22 febbraio 2011

## **Regeste**

Nichteintreten auf Asylgesuch und Wegweisung (Dublin-Verfahren)

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde wird abgewiesen.

### **E. 2**

Die Gesuche um Gewährung der unentgeltlichen Rechtspflege und Verbeiständung (Art. 65 Abs. 1 und 2 VwVG) werden abgewiesen.

### **E. 3**

Die Verfahrenskosten von Fr. 600.- werden dem Beschwerdeführer auf-erlegt. Dieser Betrag ist innert 30 Tagen ab Versand des Urteils zugunsten der Gerichtskasse zu überweisen.

### **E. 4**

Dieses Urteil geht an den Beschwerdeführer, das BFM und die kantonale Migrationsbehörde. Der vorsitzende Richter: Die Gerichtsschreiberin: Markus König Karin Maeder-Steiner Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.